

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

8.5.1873 (No. 125)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 125.

Donnerstag den 8. Mai

1873.

## Bekanntmachung.

Nr. 11,496. Das Ersag-Geschäft für 1873 betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks erhalten mit nächster Post die Losungs- und Befestigungsatteste zur Behändigung an die Pflüchtigen.

Zustellungsbefcheinigung ist binnen 8 Tagen anher einzusenden.

Karlsruhe, den 6. Mai 1873.

Der Civilvorsitzende der Kreis-Ersag-Commission.  
Becher.

## Bekanntmachung.

Von Freitag den 9. Mai an sind die Gewächshäuser des Großh. botanischen Gartens bis auf weitere Bekanntmachung geschlossen.

Die Großh. Garten-Direktion.

## Gartenbauverein.

Sonntag den 11. d. M., Nachmittags 3 Uhr, findet eine Versammlung im Gasthaus zur Krone in Blankenloch statt, wozu wir sämmtliche Mitglieder und Freunde des Gartenbaues, sowie die Mitglieder der landwirtschaftlichen Bezirksvereine hiemit freundlichst einladen.

Besprechung und Vortrag des Herrn Gartenbaulehrers W. Schüle über Obstbau und Obstbaumpflege.

Karlsruhe, den 6. Mai 1873.

Die Direktion.

## Hebelfeier.

Freunden und Verehrern des alemannischen Dichters die Mittheilung, daß sein Geburtstag nächsten Samstag den 10. Mai in der hieher üblichen Weise begangen werden soll. Morgens 7 Uhr wird der Liederkranz am Denkmal im Schloßgarten einige Lieder vortragen; Abends 8 Uhr findet in der Eintracht gesellige Unterhaltung statt; den Abend vorher wird im Theater das ländliche Sittengemälde „Brenn- oder des Hausfreunds Ferienreise“ von H. Goll gegeben werden.

Dengler. Henrici. Längin. Reibel. Better.

## Freiwillige Feuerwehr.

1. Compagnie. Dieselbe rückt Donnerstag den 8. Mai, Abends 5 Uhr, in vollständiger Ausrüstung zu einer Uebung und Inspektion aus.

Der Hauptmann: E. Rautt.

## Fahrnißversteigerung.

Freitag den 9. Mai 1873 werden im Gasthaus zur Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77,

Nachmittags 2 Uhr,

gegen Baarzahlung versteigert:

mehrere Bettladen mit Rost, Bettung, Kommode, Tische, 1 silberne Taschenuhr, Herren- und Frauenkleider, 1 Kinderbettlädchen, 1 Pfeiler-schränkchen, 1 Gartentisch, 2 Bettladen, 1 Kinderstühlchen, 2 Sekretäre, 1 Kanapee, 2 einthürige Kästen, 1 Waschtisch, 1 Kofshaar- und 1 See-grasmatrage, 1 Gartentisch mit 6 eisernen Stühlen, 1 runder nußbaumener Tisch, 1 Pfeilerkommödchen, 1 Spinnrad mit Haspel und Hanf, 2 Messingbahnen, Küchengeräthe, 1 Pariser Kochherd, Fechtzeug, verschiedene Liqueure, Säcke und allerhand Hausrath.

Sch. Rupp, Auktionator.

## Bekanntmachung.

Nr. 11,204. Unter D.-Z. 333 des Firmenregisters wurde heute die Firma „Gustav Weill dahier“ eingetragen. Inhaber derselben ist Kaufmann Gustav Weill hier. Nach dem Ehevertrage desselben mit Fanny

Weill von Altdorf, d. d. Altdorf, 5. November 1850, wurde zur Norm der ehelichen Güterverhältnisse die Errungenschaftsgemeinschaft gemäß L.-N.-S. 1498 festgesetzt.

Karlsruhe, den 28. April 1873.

Groß. Amtsgericht.

Rebenius.

## Fahrnißversteigerung.

Heute Donnerstag den 8. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77 nachbeschriebene Fahrnisse gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

Herrenkleider und Leibweißzeug, 2 vollständige Betten, 1 Kofshaarmatrage, 1 Kommode, 1 Tisch, 1 Stuhl, 1 Schrank, 1 gepolsterter Ruhstuhl, 1 tannener Waschtisch, Küchengeräthe, Spiegel und Bilder, 1 Leder- und andere Koffer, 1 Eischlitten, 4 Fensterstore, 1 Erdöllampe, Theekannen von Metall, 1 Zuber und verchiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladen.

3.3. Köffel, Waisenrichter.

## Fahrnißversteigerung.

2.2. Freitag den 9. d. M., Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im Hause Durlacherthorstraße Nr. 91 folgende Gegenstände öffentlich versteigert, als:

Manns- und Frauenkleider (meist noch neu), ferner Betten, Bettweißzeug, Leibwäsche, Uhren, Goldschmuck und dergleichen, wozu Liebhaber einladen.

Worzel,

Commissionär und Auktionator.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

3.1. Bleichstraße 66, erstes Haus von der Ettlinger Landstraße, ganz nahe am Saltenwäldchen, ist eine Parterrewohnung mit 4 Zimmern, Alkov, Küche u. s. w., Wasser- und Gasleitung, wegen Ableben des derzeitigen Miethers sogleich zu vermieten; die Wohnung war noch nicht bezogen. Näheres Ettlinger Landstraße 13 im zweiten Stock.

\* Brunnenstraße 3 ist eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten.

3.2. Erbprinzenstraße 2a ist der 4. Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern und Küche, nebst Speicher, Keller etc., Gas- und Wasserleitung, zu vermieten. Auskunft Bel-étage.

— Hirschstraße 27 ist auf 23. Juli die Bel-étage von 7 heizbaren Zimmern mit Glasabschluß nebst allem Zugehör, Zutritt in den Garten, zu vermieten. Näheres im 2. Stock im Hinterhaus.

\* Karl-Friedrichstraße 3 ist der zweite Stock mit oder ohne Stallung auf den 23. Oktober zu vermieten. Gas- und Wasserleitung ist eingerichtet. Das Nähere im dritten Stock.

\* Kasernenstraße 2 ist eine für sich abgeschlossene Mansardenwohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf den 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten.

\* Langestraße 5 ist der zweite Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Wasserleitung, Speicher und Keller, auf 23. Juli zu vermieten.

\* Langestraße 95 ist im Seitengebäude eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, an eine ruhige Familie auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden links.

32. Ruppurrer Landstraße 48 ist der zweite Stock, bestehend in 3 großen Zimmern nebst allem Zugehör, zu solidem Preise auf den 23. Juli zu vermieten.

2.1. Schützenstraße 2 ist auf den 23. Juli eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, Küche, 1 Mansardenzimmer, 1 Waschkammer, 2 Kellern etc., und mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung versehen, zu vermieten. Näheres Ruppurrer Landstraße 12 im zweiten Stock.

2.1. Schützenstraße 25 ist auf 23. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung (2. Stock) zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 2.2. Sophienstraße 43 ist der zweite Stock, bestehend in 6 Zimmern incl. Salon, 2 Kaminen, 2 Mansarden mit Zugehör, Glasabschluss und Wasserleitung, auf den 23. Juli zu vermieten und im ersten Stock daselbst zu erfragen.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

3.2. Langestraße 40 ist ein Laden nebst Wohnung, bestehend in 2-3 Zimmern, Küche und Keller, sogleich an eine stille Familie zu vermieten.

**Laden zu vermieten.**

\* In guter Geschäftslage ist ein geräumiger Laden mit Gasleitung, Comptoir, anstößendem Kabinet und Magazin auf den 23. Juli zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein Zimmer dazu gegeben werden. Zu erfragen Herrenstraße 15 im zweiten Stock.

**Wohnungen zu vermieten**

Zu vermieten auf 23. Juli: Zwei schöne Wohnungen in freundlicher Lage von je 6 Zimmern (2. Stock mit Balkon und 3. Stock) nebst Zugehör, Hausgärtchen, Wasserleitung etc. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine Wohnung (Mansarden), bestehend in 4 Zimmern, Küche und Keller, mit Wasserleitung eingerichtet, ist sogleich oder auf's Juli-quantal zu vermieten. Näheres Blumenstraße 19 im Laden.

2.1. Ecke der Langen- und Hasanenstraße, gegenüber der polytechnischen Schule, ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 4 oder 6 Zimmern mit Balkon, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Eine Wohnung im zweiten Stock mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und Antheil am Waschkhaus ist auf den 23. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres Ruppurrer Landstraße 22.

6.1. Mühlburg. In meinem Hause Nr. 149 an der Hauptstraße ist eine für sich abgeschlossene Wohnung im ersten Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Garten, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei Maurermeister Friedr. Wöner im zweiten Stock.

**Wohnung=Vermietungen.**

Von jetzt bis zum 23. Juli kann eine schöne Wohnung, bestehend in 8 Zimmern, Mansarden, Küche etc., und eine solche, bestehend in 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche etc., an solide Bewohner in Miethe gegeben werden durch das **Commissionsbureau von J. Charpt, Karlsstraße 43.**

**Zimmer zu vermieten.**

3.3. Rähringerstraße 76, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

3.3. Drei schön möblierte Zimmer sind mit oder ohne Kost Spitalstraße 26a im dritten Stock zu vermieten. Näheres ebenfalls bei Doktor Auenieth Witwe.

\* 3.2. Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten: im zweiten Stock Bahnhofstraße 2d.

2.2. Zwei unmöblierte Zimmer sind an eine einzelne Person sogleich zu vermieten in der Langenstraße 233, zwei Stiegen hoch.

\* 2.2. Amalienstraße 65 ist im Hinterhaus ein schönes, geräumiges, unmöbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstöden, neu tapeziert, sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* 2.2. Marienstraße 14 sind sogleich oder auf 15. Mai zwei möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei solide Herren sogleich oder auch später zu vermieten: Nowads-Anlage 1a parterre.

\* Hirschstraße 12 ist im zweiten Stock ein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, bis zum 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten.

Langestraße 13 sind 2 Zimmer und Küche sogleich zu vermieten

\* Jirkel 11 parterre ist ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn sogleich oder auf 15. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Langestraße 102 ist ein Parterrezimmer zu vermieten. Näheres bei B. Meyer, Herrenstraße 29.

\* 3.1. Herrenstraße 38 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Schwänenstraße 19, ebener Erde, ist ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

**Schlafstelle zu vermieten.**

\* Eine gute Schlafstelle ist an einen anständigen Arbeiter zu vermieten. Näheres Hirschstraße 27 im dritten Stock im Hinterhaus.

\* Karlsstraße 6, im zweiten Stock, sind zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer an einen oder zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten.

Langestraße 81 ist im Hinterhaus ein kleines, heizbares Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

\* Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer sind an einen oder zwei solide Herren Beamte oder Offiziere zu vermieten; die Zimmer können jeden Tag bezogen werden: Steinstraße 17 im dritten Stock

\* Herrenstraße 25, 2 Stiegen hoch, ist ein großes, freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder bis 15. Juni zu vermieten.

\* In der Spitalstraße 32 sind sogleich oder bis 15. Mai zu beziehen: 2 sehr schöne Zimmer 1 Stiege hoch, mit 3 Kreuzstöden auf die Straße gehend, nebst Balkon und Kammer oder Dienerzimmer mit oder ohne Möbel. Das Nähere daselbst im Laden.

\* Kronenstraße 13 ist im zweiten Stock ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

\* Es ist an einen soliden Herrn ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 15. Mai zu vermieten. Zu erfragen Walehornstraße 31 im 4. Stock.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* 3.2. Ein junger unverheirateter Beamter sucht eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Küche, Keller und sonstigem Zugehör **sofort** oder **im Laufe d. M.** zu mieten. Gefällige Angebote werden unter **R. 22 poste restante Carlsruhe** erbeten.

2.1. Eine kleine Beamtenfamilie sucht eine Wohnung von 3-4 Zimmern, sogleich beziehbar, wo möglich in der Stadt. Offerten besiehe man unter Chiffre K. W. poste restante Carlsruhe abzugeben.

**Zwei Zimmer,**

das eine parterre, welches sich zur Aufbewahrung reinlicher Waare, das andere zu einem Kontor eignet, werden sogleich zu mieten gesucht. Offerten wollen gef. bei Herrn W. Gutekunst abgegeben werden.

**Zimmergesuch.**

\* 2.2. Am Schloßplatz, zwischen der Adler- und Herrenstraße wird von einem jungen Mann ein großes, möbliertes Zimmer oder Zimmer mit Kabinet zu mieten gesucht. Respektanten belieben ihre Adressen unter Chiffre Nr. 139 poste restante einzusenden.

**Dienst-Anträge.**

\* Eine perfekte Gassbäckin wird sogleich oder später in Dienst gesucht. Für hohen Lohn wird garantiert. Zu erfragen Karlsstraße 17.

\* Ein Mädchen, welches nähen kann und sonst in allen weiblichen Arbeiten gut erfahren ist, sowie gute Zeugnisse besitzt, findet gegen guten Lohn eine Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 16 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

\* Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen und pugen kann, findet sofort eine Stelle: Ecke der Langen- und Hasanenstraße 2 im Laden.

### Tapeziere-Gesuch.

\* 2.1. Zwei tüchtige Möbeltapeziere finden bei schöner Arbeit dauernde Beschäftigung bei **W. Winter**, Herrenstraße 24.

### Schreiner

finden dauernde Arbeit bei **K. Vottiez**, Kronenstraße 6.

### Hotelföchin-Gesuch.

2.2. (1085) Eine ganz perfekte Hotelföchin findet eine sehr angenehme Stelle bei hohem Lohn durch das Bureau für Arbeitnachweis Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 19; ebenso ein braves, anständiges Zimmermädchen für eine kleine Familie in's Elsass bei monatlichem Salair von 10 Thalern

### Köchin-Gesuch.

\* Eine perfekte Köchin wird sogleich in eine bessere Restauration gesucht. Näheres Kriegsstraße 49.

### Mäntel-Gesuch.

eine geübte, findet gegen hohen Lohn eine Stelle: im **akademischen Krankenhaus zu Heidelberg**. Eintritt sogleich oder auf 15. Mai. 2.1.

### Hausknecht-Gesuch.

2.2. Ein braver, junger Mann, welcher wenn möglich auch mit Pferden umzugehen versteht, findet sofort eine dauernde Stelle: **Waldfstraße 8**

### Stellen-Anfrage.

2.1. Zu demnächstigem Eintritt findet ein zuverlässiger, wüthiger und fleißiger Mann eine Stelle als Diener. Offerten unter A. Z. 23 Karlsruhe poste restante.

\* 2.1. In ein hiesiges Herrschaftshaus wird ein zuverlässiger Mann als Diener gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Eine gesunde **Schankamme** wird zum sofortigen Eintritt gesucht: **Adlerstraße 33** im dritten Stock.

\* Ein kräftiger Putscher, welcher mit Pferden umgehen kann, wird zum baldigen Eintritt gesucht: **Herrenstraße 4**

### Bureau für Arbeit-Nachweis

2.1. **Karlsruhe**, **Karl-Friedrichstraße 19**.  
Stellen finden:  
Gasthausköchinnen (perfekte),  
Herrschafsköchinnen,  
Wirthschafsköchinnen,  
bürgerliche Köchinnen,  
Hausmädchen,  
Spülmädchen,  
Zimmermädchen,  
Kindermädchen,  
Kinderfrauen,  
Bouvier (französische),  
Kellnerinnen  
Karlsruhe, den 7. Mai 1873.  
(1088) **W. Gut Kunst**

### Monatsdienst-Gesuch.

\* Eine Person von gutem Alter, welche mehrere Jahre bei bonetten Herrschaften diente, sucht einen Monatsdienst. Zu erfragen **Karlsstraße 9** im zweiten Stock des Hinterhauses.

### Ein Lehrling,

welcher Lust hat, **Mechaniker** zu werden, kann bei mir unter günstigen Bedingungen in die Lehre treten.

**L. G. Schwerd**, Sommerstrich 19

### Lehrlinge,

welche nach kurzer Probezeit Lohn erhalten, finden Aufnahme in der **Buchbinderei** von **Müller & Gräff** (Jähringerstraße 97).

### Ein Lehrling

kann unter günstigen Bedingungen auf meinem **Kontor** Stelle finden.

**Telegraphen-Bau-Anstalt**  
**L. G. Schwerd**, Sommerstrich 19.

### Stulle-Gesuch.

\* Ein junger, kräftiger Mann, welcher gute Zeugnisse besitzt und schon in größeren Geschäftsbüchern conditionirt hat, sucht wieder eine Stelle als Hausbursche oder Hausknecht. Näheres im Bureau für Arbeitnachweis, **Langestraße 119** im Seitenbau rechts.

### Beschäftigungsgesuche.

\* Wäsche zum Waschen und Bügeln wird angenommen und pünktlich besorgt: **Jähringerstraße 11** im dritten Stock. 2.2.

6.3. **Jasanystraße 17**, im Hinterhaus, wird feine Wäsche zum Waschen, Bügeln und Goffiren, sowie auch Arbeit zum Stricken angenommen und pünktlich besorgt

\* Eine Frau empfiehlt sich im Bügeln und Waschen. Zu erfragen **Quercstraße 25** im zweiten Stock.

\* Ein junger, verheiratheter Mann sucht für den Vormittag Beschäftigung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein Mädchen, welches im Wischen und Bügeln gut geübt ist, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung außer dem Hause. Zu erfragen **Mitterstraße 10** im 2. Stock.

### Empfehlung

Täglich werden sofort Arbeiten auf der **Doppelstappsch-Nähmaschine** in und außer dem Hause angenommen und rasch befördert: **Durlacherthorstraße 9** im dritten Stock.

\* Eine Näherin, welche schön weihnähen und auch Kleider machen kann, empfiehlt sich in und außer dem Hause zu arbeiten. Zu erfragen **Rüppurrer Landstraße 38** im 2. Stock

### Verlore

\* Wer ein goldenes **Ohrenringchen** (ein Kreuzchen vorstellend) mit 6 eingelezten Granathirnchen gefunden hat, wird freundlich gebeten, dasselbe **Jähringerstraße 119** im 1. Stock, 2. Thüre rechts, gegen Belohnung abzugeben.

Ein **Leihhauschen** über einen Winterrock wurde vor ungefähr 3 Wochen verloren. Man bittet, denselben **Waldbornstraße 10** im zweiten Stock des Hinterhauses abzugeben.

\* Bergangenen Sonntag wurde eine goldene **Broche** mit einer Perle verloren. Es wird gebeten, dieselbe bei Herrn **Conrad in Haagel**, **Langestraße 139** im Laden, gegen Belohnung abzugeben.

### Medaillon,

ein goldenes, mit Brillen, wurde auf dem Wege vom **Durlacherthor** bis **Blumenstraße** verloren. Der redliche Finder wolle dasselbe gegen gute Belohnung **Langestraße 133** bei Herrn **Kaufmann Spelter** abgeben.

### Gefunden.

\* Eine silberne **Taschenuhr** wurde gefunden. Näheres **Lammstraße 1** im zweiten Stock.

### Häuser u. Villa's zu verkaufen.

In allen Theilen der Stadt, sowie auswärts hat aus Auftrag zu verkaufen: **Privathäuser, Villen, Geschäftshäuser, Wirthschaften, Baupläne, Landgüthen** etc. (1087)  
Der Agent **W. Gut Kunst**.

### Hausverkauf.

Ein dreistöckiges, gut rentirendes Haus mit Hofthor, Gas- und Wasserleitung, im westlichen Stadttheile gelegen, ist zu verkaufen und das Nähere zu erfragen **Blumenstraße 19** im Laden.

### Neue Möbel zu verkaufen:

große Kommode, einbürtige Kästen, große und kleinere Küchenschränke, polirte Bettladen mit oder ohne Koff, Dienstbotenbettladen von 5 bis 8 fl. an, Stro- u. d. Seegrasmatrasen, Ovale, Zusammenlegliche, verschiedene Tisch- und Küchensche, Holtkoffer, Stuhlstühle, Kinderbettlädchen und ein Wehlkasten: **Erbprinzenstraße 13**, von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr.

### Ovale,

drei schöne, neue, sind billig zu verkaufen: **Blumenstraße 23**.

### Verkaufsanzug n.

\* Zu verkaufen: ein kleiner **Ladentisch**, auch als Schreibisch sich eignend: **Langestraße 102** im Laden.

\* Ein **Brunnenstock** mit gutem Beschlag ist zu verkaufen: **Kreuzstraße 8** im Laden

\* Zu verkaufen: ein noch gut erhaltener eiserner transportabler **Kochherd**: **Sophtenstraße 27** (zweiter Stock links).

\* Eine ältere nussbaumne **Bettlade** mit Strolsch und Kopfpolster ist um den Preis von 9 fl. zu verkaufen. Zu erfragen **Adlerstraße 8** im Hinterhaus, **Nachmittags** von 2 bis 6 Uhr.

\* Ein noch ziemlich neues kupfernes **Branntwein-Brenn-Geschirre** ist zu verkaufen: **Waldfstraße 34**.

Ein noch in gutem Zustande befindliches **Klavier** für Anfänger ist zu verkaufen: **Herrenstraße 5**.

\* Eine fast noch neue **Naßmaschine** (Wbeer u. d. Wison) ist billig zu verkaufen. Näheres **Bahnhofstraße 2 d** im dritten Stock.

\* Ein Kaffater Herd ist sehr billig zu verkaufen: Sophienstraße 44 im 2. Stock.

### Kaufgesuche.

\* Ein Gartenhaus wird zu kaufen gesucht: Adlerstraße 26.

2.1. Es wird ein kleineres Kanapee nebst einem Kinderwägelchen zu kaufen gesucht: Erbprinzenstraße 13 im Hinterhaus zu ebener Erde.

### Zur gefälligen Beachtung.

Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur, Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

\*3.1. S. Silb, Kronenstraße 7.

### Ankauf.

Herren- und Frauenkleider, Bettung, Möbel, Makulatur, Eisen, Messing, Kupfer, Blei werden angekauft bei

Julius Weinheimer, 55 Durlacherthorstraße 55.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weiszeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei den Herren Thorwart Vandervor am Ettlingerthor und Geisendörfer am Karlsöthor abgeben.

\*3.2. Frau Lazarus aus Bruchsal.

### Ankauf.

\* Es binne einem geehrtesten Publikum zur Nachricht, daß ich von heute an nicht den Knochenhandel aufgebe, wie ein allzubekannter Handelsmann haben will, sondern von jetzt an mit erhöhten Preisen wie früher fortbetriebe und bezahle:

- für Knochen, in's Haus gebracht, per Etr. 3 fl. 30 fr.,
- altes Kupfer per Pfund 22 fr.,
- Messing per Pfund 12-14 fr.,
- Blei per Pfund 3 fr.,
- alte Dfen oder Herde per Etr. 2 fl. 48 fr.,
- Schwarzblech oder kleines Eisen per Etr. 2 fl.,
- englisches Zinn per Pfund 36-38 fr.,
- Prob-Zinn per Pfund 20 fr.,
- weiße Lumpen per Pfund 4 fr.,
- gemischte Lumpen per Pfund 2 1/2 fr.,
- weißes Glas per Etr. 1 fl.,
- grünes Glas per Centner 24 fr.,
- Papierabfälle aller Art per Etr. 2 fl. 30 fr.

Bestellungen werden entgegengenommen b. i. N. L. Somburger, Durlacherthorstraße 42.

### Schutt

kann abgeladen werden, die Fuhr zu 6 bzw. 9 fr., bei S. Wolfmüller auf dem alten Schützenplatz.

### Privat-Bekanntmachungen.

### Wohnungsveränderung.

\*3.3. Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine Wohnung Augartenstraße 28 verlassen habe und Langestraße 233 eingezogen bin.

G. Umhauer, Handelsgärtner.

### Referendar Mich. Stritt,

zum einstw. Notar dahier ernannt, wohnt im Hotel Deutscher Hof (Langestraße 207) eine Stiege hoch. 4.4.

### Wohnungsveränderung.

\* Von heute an wohnt A. Pfau, Brunnenmeister, Waldstraße 33, am Ludwigsplatz, bei Herrn Kaufmann Keller.

### Frische Condensirte Milch

zum Fabrikpreis (35 fr. per Büchse), Nestle's Kindermehl, Buschenthal's, Liebig's und La Plata's

Fleisch-Extract Louis Dörle, Großherzoglicher Hoflieferant.

### Neue Matjes-Häringe

empfiehlt Michael Hirsch, Kreuzstraße 3.

### Aecht russischen Astrachan-Caviar

empfiehlt Louis Dörle, Großherzogl. Hoflieferant.

Nordhäuser



Kornbranntwein!

Uralter Nordhäuser in Flaschen zu 56 und 36 fr.

Nordhäuser Doppel-Korn. Jedem Magenleidenden empfohlen in Flaschen zu 1 fl. 24 fr. und 48 fr.

„Passe par tout“ (Universal-Kräuter-Korn-Bitter) in Flaschen zu 1 fl. 12 fr. und 42 fr.

Nordhäuser Getreide-Kümmel. Feinstes Frühstücksgetränk, in Flaschen zu 1 fl. und zu 36 fr.

Zu haben bei Th. Brugier, Waldstraße 10 und bei Paul Meyer, Erbprinzenstraße 2 a. 12.3.

### Spinnhaus und Spinnradsaiten

empfiehlt G. Lüder, Waldstraße 49.

### 6.2. Vorzügliches Export-Bier

aus der königl. bayer. Staatsbrauerei „Weihenstephan“

(Nur in 1/1 und 1/2 Originalflaschen zu 36 und 24 fr., bei Abnahme von 6 1/4 Flaschen 3 fl., 6 1/2 Flaschen 2 fl. 6 fr.) ist seines reichen und reinen Malzgebalttes, sowie seiner ständig gleich gut bleibenden, nie Bodensatz bildenden Qualität wegen sowohl für den Versandt auf dem Continente als für überseeische äquatorial liegende Länder bestens zu empfehlen.

Alleinverkauf für Karlsruhe und Umgegend bei Th. Brugier, Waldstraße 10, Paul Meyer, Erbprinzenstraße 2 a, und Louis Dörle, Großh. Hoflieferant.

### Berliner Getreide-Kümmel

von J. A. Silka Louis Dörle, Großherzoglicher Hoflieferant.

### Cigarren

in gut abgelagerter Waare empfiehl

Sch. Rupp, 130 Langestraße 130.

### 4.3. Warschauer Glycerinseife

von Fr. Puls per Stück 18 fr., in Cartons à 6 Stück 1 fl. 36 fr. empfiehl Fr. Spelter.

Neu! Radicales Neu!

### Vertilgungsmittel

für Ratten und Mäuse.

Für den Erfolg wird garantirt. In Töpfen von 1 fl. 12, 48 fr. und 30 fr., empfiehlt die Drogenhandlung von Oscar Bierwirth, Wiesbaden. Depot bei Herrn Th. Brugier, Karlsruhe. \*8.5.

### Bad- u. Toiletteschwämme,

die erwartete Sendung, ist eingetroffen, und empfiehlt solche in größter Auswahl billigst

6.1. Fr. Spelter.

### 4.1. Fortsetzung

des Verkaufs von Sommerbuckskin, gewöhnlichen Frauenkleiderstoffen zu erstaunlich billigen Preisen bei

Commissionär Fr. Caspar, Karlsstr. 11.

### Schwedenständer und Zündhölzchen,

Feuerzeuge nebst schwedischem Papier dazu, deutsche wasserdicht: Salonhölzchen, Zibibuz, Zündägel, Wachz: nder u. c. empfiehlt ergebenst

**C. B. Gehres**, Langestraße 139, 3.1. Eingang Lammstraße.

\*3.1. Ersuche die verehrten Damen um gefällige Beachtung! In Folge eines Masseneinkaufes offerire ich Glacehandschuhe zu 24, 30, 36, 48, 54 kr., feine Knöpfige in brillanten Farben 54 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr., Herrenhandschuhe 48 kr., 1 fl., 1 fl. 12 kr., 1 fl. 30 kr. **Stahl**, Hoflieferant, Langestr. 113.

### Anzeige.

Für die Naturbleiche in Kändern nehme ich auch dieses Jahr wieder Einwand zur Besorgung an unter Zusicherung der besten Bedienung.

**Christian Riempp**, neue Kronenstraße 23.

### Herrenhemden

nach Maß werden unter Garantie in Auftrag genommen.

**Gustav Oberst**, Adlerstraße 8.

P.S. Die Muster-Karte in Dielesfelder, Damast, Drell- und Keinen ist aus neuer Bleiche eingetroffen. 6.4.

### Brieffaschen, Cigarren-Etui's, Portemonnaies, Damentaschen

empfehlen in reichster Auswahl und zu allen Preisen

**Fr. Distelhorst**, 6.2. 179 Langestraße 179.

### Treppen-Stühle,

sehr praktische, empfiehlt bestens

**Heinrich Lange**, 2.1. 26 Herrenstraße 26.



### Schuh- u. Stiefel-Lager

von **Wilhelm Riegel**, Karl-Friedrichstraße 2, beim Schloßplatz.

Gute Arbeit. Mäßige Preise.

### Hiermit erlaube ich mir, anzuzeigen, daß ich mit Heutigem mein Colonialwaaren- u. Expeditions-Geschäft

meinem mehrjährigen Mitarbeiter Herrn **Karl Malzacher** übergeben habe und derselbe solches unter seiner Firma und auf seine Rechnung fortführen wird.

Dem Haupt-Agentur-Geschäft für den Deutschen Rhönig, die Frankfurter Lebensversicherung und die Rheinische Hypotheken-Bank in Mannheim bleibt meine Thätigkeit fortan zugewendet.

Indem ich für das mir stets erwiesene Vertrauen bestens danke, bitte ich um dessen Fortdauer für die Agentur-Geschäfte und um Uebertragung desselben auf meinen Nachfolger für das abgetretene Geschäft und zeichne

achtungsvoll

**Conradin Haugel**,

Großh. Hoflieferant.

### Unter Bezugnahme auf vorstehende Anzeige bestätige ergebenst, daß ich das Colonialwaaren- u. Expeditions-Geschäft

des Herrn **Conradin Haugel** am heutigen Tage auf meine Rechnung übernommen habe und unter meiner Firma fortführen werde.

Ich bitte, das Vertrauen, welches meinem Herrn Vorfahrer geschenkt wurde, auch auf mich zu übertragen und werde mich bestreben, demselben in jeder Hinsicht gerecht zu werden.

Hochachtungsvoll

**Carl Malzacher.**

### Chocolade, Cacaomasse u. Cacaopulver

aus der

**Chocolade-Fabrik von G. A. Weiß**,

Königl. Hoflieferant in Stuttgart,

empfehlen zu den Fabrikpreisen

**R. Hoffmann-Bohn.**

### Morgenschuhe für Damen,

von schwarzem Lasting mit Zug,

mit und ohne Absätze,

empfehlen vollständig sortirt

**Friedrich Wirth**,

2.2. Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

12.6.

### Franz Christoph's Fußboden-Glanz-Lack.

Diese vorzügliche Composition ist geruchlos, trocknet sofort nach dem Anstrich hart und fest mit schönem gegen Rässe haltbarem Glanz, ist unbedingt eleganter und dauerhafter als jeder andere Anstrich. — Die beliebtesten Sorten sind der gelbbraune Glanzlack (bedeckend wie Delfarbe) und der reine Glanzlack.

In Karlsruhe nur acht zu haben in Krügen von 1, 2 und 6 Pfunden bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Franz Christoph in Berlin.**

Erfinder und alleiniger Fabrikant des ächten Fußboden-Glanz-Lacks.

### Café Iffland.

Anstich von Speyerer Lagerbier von Heinrich Belg.  
**Münchener Lagerbier** von G. Pischorr.  
**Pilsner** aus der ersten Aktienbrauerei in Pilsen.  
 Zu jeder Tageszeit **größte Auswahl von Speisen** mit sehr mäßigen Preisen empfiehlt

#### I. Iffland.

**Lagerbier,**  
 ein ausgezeichneter Stoff Kaas'sches und Speyerer, wird verzapft im Gasthaus zum **Goldenen Hirsch.**

**Todesanzeige.**  
 Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, mir meine theure, unvergessliche Frau,  
**Karoline,** geb. Ringwald, nach kurzem, aber sehr schwerem Krankenlager im blühenden Alter von 19 Jahren 7 Monaten durch den Tod zu entreißen.  
 Wie schmerzlich mich dieser so herbe Verlust betrifft, wird Jeder ermessen können, der die Dahingeshiedene gekannt hat.  
 Die Beerdigung findet Donnerstag den 8. Mai, Abends 6 Uhr, statt.

Im Namen der Hinterbliebenen:  
 der tiefgeübte Gatte:  
**Richard Haas.**  
 Sollte irgend Jemand bei der Ansage übersehen worden sein, so wird gebeten, obige Anzeige als Einladung zur Beerdigung anzusehen.

**Todesanzeige und Danksagung.**  
 Freunde und Bekannte setzen wir hiermit von dem am 6. d. M. erfolgten Ableben unseres lieben Kindes Bertha in Kenntniß und bitten um stille Theilnahme.  
 Zugleich sagen wir allen denen, welche an unserm herben Verluste ihre Theilnahme bezeugten, sowie für die unserm sel. Kinde gespendeten Blumen unsern herzlichsten Dank.  
**Karl Kraut,**  
**Katharina Kraut,** geb. Dörckfus.

**Militärverein Karlsruhe.**  
 2.2. Die in die Liste für Beteiligung am **Stiftungsfest und Fahnenweihe in Pforzheim** eingzeichneten werden ersucht, die **Festkarten** bei Herrn **Drehsfuß, Zähringerstraße 61,** bis spätestens **Donnerstag den 8. d. M.,** Abends, abzuholen.

**Karlsruher Turngemeinde.**  
 \* Samstag den 10. d. M., Abends 1/2 8 Uhr, findet in der Geiger'schen Halle **Abendunterhaltung** mit Theater und Tanz statt. Einführung gestattet.  
**Das Comité.**

Auf vielseitige Nachfragen haben wir uns nun noch Stoffe zugelegt, wovon wir den vollständigen Anzug **zu 36 fl.** verfertigen können, was wir hiermit empfehlend zur Anzeige bringen.

**J. Günth & Sohn,**  
 Hof-Kleidermacher.

**82 a. Größte Auswahl!! 82 a. Billigste Preise! 82 a.**

Auch auf **Abzahlung ohne Aufschlag.**  
 Der eleganteste complete Saison-Anzug 19 fl.  
 Ein eganter completer schwarzer Anzug 18 fl.  
 Ein eleganter Sommer-Paletot 9 fl. etc.  
**Höcke, Joppen, Jaquettes, Hosen und Westen etc. etc.**  
 zu den billigsten Preisen bei reeller Bedienung.  
 Bestellungen nach Maasß werden sauber, elegant und pünktlich ausgeführt.

**Berliner Herrenkleider-Confection**  
 Langestraße 82 a, Ecke Lammstraße.

**Das Reiseartikel-Magazin**  
 von **J. Berblinger,**  
 Waldstraße 32 a, nächst der Langenstraße,  
 empfiehlt **in größter Auswahl**

sein Fabrikat in **Koffern für Herren und Damen, Reisefäcken, Umbhäng- und Geldtaschen, Sutschachteln, Shawlriemen etc. etc.**  
 in den besten Lederarten und Segeltüchern auf das Dauerhafteste angefertigt.

Preismedaille <b>LONDON</b> 1862.	<b>W. Spindler's</b> Färberei, Druckerei, Wasch-, Flecken- und <b>Garderoben-Reinigungs-Anstalt</b> Berlin, Wallstraße 11-13.	Preismedaille <b>PARIS</b> 1867.
12.7.	Annahme für <b>Karlsruhe</b> bei <b>Ludwig Dehl,</b> Langestraße 177, empfiehlt sich zu allen in dieses Fach einschlagenden Arbeiten. <b>Spezialität:</b> Reinigung von Herren- und Damengarderobe mit vollständigem Besatz auf sogenanntem „chemisch trocknen Wege“. — Wasch-Anstalt für die verschiedensten Gegenstände. — Füll- und Mull-Gardinen werden gewaschen, Glanzstättung wieder geglättet. — Färberei seidener Stoffe à ressort, Moiré antique und français auf gerade geschnittenen Noiréstoffen. — Färberei und Druckerei wollener und halbwollener Stoffe. — Putzfedern und Handschuhe werden gewaschen und gefärbt.	

### Liederhalle.

**Sonntag den 11. Mai,**  
Morgens 6 Uhr, **Malenkur** (bei günstiger Witterung) im Thiergarten, Nachmittags mit Zug 1 Uhr 45 **Mai-fahrt** nach **Ettlingen** in Hirschen: Gartenmusik mit Tanz.

Sämmtliche Räume sind der Gesellschaft **vorbehalten** und gegen die Ungunst des Wetters wohl abgeschlossen.

Touristen, erster Abmarsch 7 1/2 Uhr vom Thiergarten (über Wolfahrtsweyer), zweiter Abmarsch 10 Uhr vom Sallenwäldchen (direkt), finden auf 12 Uhr Mittags im Hirschen ein Mahl bereit, wozu die Einzeichnungliste bei Herrn Buchhändler **Ulrici** aufliegt. Diese Liste wird Freitag Abend geschlossen, und sind die Unterschriften bindend.

Gesellschaftskreise, welche gemeinschaftliches Abendessen wünschen, werden gut daran thun, ihre Bestellungen ebenfalls vorher unmittelbar dem Hirschwirth Herrn **Haas** zugehen zu lassen.

3.1. Der Vorstand.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

#### Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unterm 2. d. M. anlässlich geruht, den Resourcen **Scharnberger** bei der Bolidirektion, **Göh** bei der Steuerdirektion und **Power** bei der Domänendirektion den Charakter als Rechnungsräthe zu ertheilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 3. Mai d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Oberrechnungsrath **August Richard** beim katholischen Oberfiskusrathe das Ritterkreuz 2. Klasse Allerhöchsthres Ordens vom Jahrlinger Löwen zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 16. April d. J. allergnädigst bewogen gefunden, dem Hauptlehrer **Ludwig Duchtlo** in Altenheim die kleine goldene Verdienstmedaille zu verleihen.

#### Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 8. Mai. II. Quart. 59. Abonnementsvorstellung. **Robert der Teufel.** Große romantische Oper mit Ballet in 5 Aufzügen von Eugen Scribe und Delavigne, übersetzt von Theodor Hell. Musik von Giacomo Meyerbeer. Vertram: Herr **Ganzemüller**, vom Stadttheater zu Eöln, als Gast. Anfang: 6 Uhr.

Freitag den 9. Mai. II. Quart. 60. Abonnementsvorstellung. **Jugendliebe.** Lustspiel in 1 Akt von A. Bilbrandt. Zum ersten Male: **Brenell.** Dramatische Idylle in 2 Akten von Heinrich Goll.

Vormerkung: auf nummerirte oder Logenplätze wollen gefl. persönlich oder schriftlich unter Anlage einer Correspondenzkarte bei Großh. Hoftheaterverwaltung gemacht werden.

#### Standesbuchs-Auszüge.

##### Geburten:

- 4. Mai. Amalie Marie, Vater Johann Josef, Schlosser.
- 5. " Anna Marie, Vater Franz Josef Reimann, Restaurateur.
- 6. " Marie, Vater Johann Albrecht, Kanzleidiener.

### 6.3. Frühjahrs-Weberzieher

in großer Auswahl,  
solid gearbeitet, empfiehlt billigt  
**Eduard Bösch.**

### 72. Wilhelm Kölik,

Schuh- und Stiefel-Lager,  
Langestraße 141,  
empfehlte sein auf's Reichhaltigste assortirtes Lager in

### Frühjahr- und Sommerartikeln in bekannt solider Waare.

### Gartenmöbel,

das Neueste in Holz sowie in Eisen, sind wieder große Sendungen eingetroffen, welche zur gefälligen Ansicht bestens empfiehlt

**Heinrich Lange,**  
26 Herrenstraße 26.

### 3.1. Maxau. Ruhrkohlen.

Zwei Schiffsloadungen bestes Ruhrfetttschrot und Schmiedekohlen sind eingetroffen, und empfehlen solche billigt

**Birnbacher, Kunz & Comp.,**  
Kontor: Hirschstraße 33.

- Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:
- Herr **Conradin Haagel**, Großh. Hoflieferant, Langestraße 139,
  - " **Julius Bodenweber**, Ecke der Langen- und Fasanenstraße,
  - " **Heinrich Reckleitner**, Zirkel 15,
  - " **Albert Salzer**, Langestraße 140,
  - " **Louis Dörflinger**, Erbprinzenstraße 33,
  - " **Gustav Bronner**, Wilhelmstraße 1.

### Muhrer Steinkohlen

von bester und frischer Qualität,  
aus den bekannten verschiedenen Sorten bestehend, ist soeben die betr. erwartete Schiffsladung eingetroffen, und verkaufe ich solche bis zum 9. Mai in 1/4 und 1/2 Wagenladungen direkt ab Schiff zu möglichst billigen Preisen.

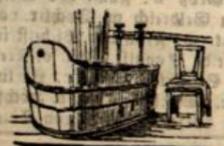
**Wilh. Werntgen,**  
vor dem Ettlingerthor.

- NB. Gef. Aufträge nehmen entgegen:
- Herr **F. K. Weißbrod**, Kreuzstraße 12,
  - " **K. Frdr. Rupp**, Waldstraße 91,
  - " **Gottlieb Mayer**, Schützenstraße 20. 2.1.

### Mühlburg. Albbad - Eröffnung.

3.1. Von Montag den 12. d. M. an ist meine Bad-Anstalt jeden Tag geöffnet, was ich hiermit empfehlend anzeige.

**J. Gimbel.**



Wir machen hiemit die ergebene Anzeige, daß wir unsere Thätigkeit begonnen haben.

Unsere Bureau befindet sich Langestraße 119. Karlsruhe, im Mai 1873.

Badische Central-Bank.

# Gänzlicher Ausverkauf.

Da ich in kurzer Zeit meinen Laden verlassen muß, so werden:

Alpacas und Glacés in allen Farben und Qualitäten,

Lenos in verschiedenen Qualitäten und Neuheiten,

Cachemires, schwarz und farbig,

Tuch und Buckskin,

Leinen in allen Qualitäten,

Vorhangstoffe,

gewirkte Chales und schwarze Seidenzeuge,

Damen-Confection &c. &c.

zu enorm herabgesetzten Preisen verkauft.

## Julius Levinger jr.,

147 Langestraße 147,

dem Museum gegenüber.

2.1.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

Englischer Hof. Ring, Kfm. v. Frankfurt. Bayer. Kfm. v. Nürnberg. Holzmann, Kfm. v. Stuttgart. Kink, Kfm. v. Ströburg. Dymann, Kfm. v. Stuttgart. Mühlbach, Kfm. v. Basel.

Erbprinzen. Reibher v. Puttkammer, Generalmajor und Insp. v. Coblenz. v. Dyrmann, Oberst v. Wolf, Hauptmann v. Dainz. v. Käuser, Hauptm. u. Adjutant v. Coblenz. Gutmann, Kfm. v. Frankfurt. Kaufmann, Kfm. v. Berlin.

Geiß. Walvogel, Kfm. v. Schaffhausen. Füller, Kfm. v. Eresburg. Falk, Kfm. v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Benjamin, Lehrer v. Eschbachwalden.

Goldener Ochsen. Wegger, Weindl. v. Böckingen. Boismann, Kfm. v. Berlin. Penfer, Kfm. v. Bamberg. Nagel, Part. v. Hanau.

Grüner Hof. Wödel v. Faw. von Columbia. Wöller, Priv. v. Darmst. dt. Füst w. Frau v. Mainz. Busch, Kfm. v. Dinkendorf. Pfundstein, Fabr. von Semmingen. Wöller, Kfm. v. Mühlhausen. Janffy Fabr. von Huttentem. Giffon, Fabr. von Solmar. Wolf, Fabr. v. Neubrück.

Hotel Große. Frau Groß w. Kom. und Weis, Fabr. v. Psoheim. Frau Goldreich m. Tochter von Oberkisch. Morwurf, Rent. m. Frau von Biberstein. Göhring, Kfm. v. Königfeld. Kanuise, Ing. v. Kreisburg. Rüdgel, Schärer u. Schmitt, Kaufm. v. Berlin. Bräcker, Fabr. v. Villingen. Waikus, Kfm. v. Höchst. Hillich, Kfm. v. Coburg. Loisch, Kaufm. von Göttingen.

Prinz Max. Berner, Fabr. v. Böblingen. Kell. Kapp v. München. Reichel, Kaufm. von Monheim. Köfner, Kfm. u. Grot, Advokat v. Berlin. Gebres, Kfm. v. Stuttgart. Gäuleis, Kfm. v. Gotha. Günz, Kfm. v. Hanau. Althorn, Kfm. v. Frankfurt. Rückebrod v. Baden. Schwemmer, Kaufm. von Nürnberg. Hoader, Geometer v. Pforzheim.

Nothes Haus. Finkenheim m. Schwister von Philadelphia. Ziffer, Kfm. von Eisenach. Eschably, Rent. v. Genf. Weller, Part. v. Offenbach. Epphard, Kfm. v. Goslar. Ruprecht v. Altsiedendach. Pabst, Rent. v. London. Schärer, Rent. v. Ströburg. Zaboniere, Rent. v. Bevy. Wetral, Fabr. v. Bern. Zwigler, Aktuar m. Frau v. Heidelberg.

Silberner Anker. Köfner, Lehrer v. Ottenheim. Burger, Priv. v. Langenau.

**Kleine Kirche. Donnerstag den 8. Mai um 6 Uhr Abendgottesdienst: Herr Stadtpfarrer Zittel. Charakterbilder aus der Umgebung Jesu: Der Täufer, der Jünger und der Evangelist Johannes.**

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.